

## **Die besten Busse des Jahres 2019 sind: FC Red Bull Salzburg, Rauris, Museum der Moderne**

### **Das Beste Heck geht an die Bäckerei Therese Mölk**

Am 3. Dezember war es wieder soweit: Im festlichen Ambiente des Winterfestes in Salzburg wurden die schönsten Busse des Jahres 2019 gekürt. Die Designs der Busse könnten besser nicht sein. Mehr als 6.000 Personen sind dem Aufruf der Abstimmung mittels Homepage, City Lights, Swing Cards und Artikel in den Salzburger Nachrichten gefolgt und haben das Ergebnis entschieden: FC Red Bull Salzburg ist der Gewinner des Bus des Jahres 2019 - und das mit deutlichem Abstand.

**Der Serienmeister FC Red Bull Salzburg** ist nicht nur im Fußball erfolgreich, sondern zeigt sich auch enorm kreativ: Ein großartiger Total Look Bus in den Klubfarben gehalten mit Logo und Mission Claim „Fußball von morgen“, Spielern und einem roten Bullen - so sehen Sieger aus. Christoph Breu, Brand- & Eventmanager des FC Red Bull Salzburg, hat Grund zum Jubeln: „Es macht uns natürlich stolz, auch abseits des Platzes Erfolge einzufahren und unserer großen Fan-Community u.a. die Anreise zur Red Bull Arena in unseren Klubfarben zu ermöglichen.“

An zweiter Stelle ist **das Ski- und Wanderparadies Rauris** mit einem einprägsamen Slogan: „Echt Skifoan“. Echt Auszeit.“ Das Sujet zeigt ein wunderschönes Panorama im Winter sowie im Sommer. Die Botschaft dahinter: Sport betreiben, relaxen - das alles kann man nur im idyllischen Rauris genießen. Geschäftsführer Siegfried Rasser, von den Rauriser Hochalmbahnen: „Wir setzen auf Buswerbung, weil sie auffällig ist und motiviert.“

**Bronze geht an das Museum der Moderne** – im gelben Total Look – das zu gemeinsamen Kunsterlebnissen aufruft und auf die erfolgreiche Ausstellung 50 Jahre Mondlandung aufmerksam macht. Susanne Susanka, Marketingleitung Museum der Moderne: „Transport Media ist für uns Kunstvermittlung im öffentlichen Raum. Eine Einladung zum Staunen.“

Am Gipfel angekommen ist das beste Heck des Jahres: **Therese Mölk**, die wohl beste Bäckerei. „Salzburgs. Knackigste. Gipfel.“ Auf dem Bild: Ein Sackerl mit knackfrischen Alpen spitzen - Zum rein beißen frisch. Stefanie Graber, Marketingleitung Therese Mölk: „Wir haben eine mutige Agentur, die gerne mit Sprachen spielt. Und wir setzen auf Überraschung und das kann man am besten mit Out of Home.“

Beindruckend war auch Ehrengast Bürgermeister-Stellvertreter Bernhard Auinger: „Die Stadt Salzburg arbeitet seit Jahrzehnten aktiv mit der Progress Werbung zusammen. Die Zusammenarbeit hat sich perfekt entwickelt - die Bevölkerung profitiert.“

„Wir sind überwältigt – nicht nur von den tollen Sujets, sondern von der regen Anteilnahme des Publikums an der Abstimmung über das beste Bussujet. Für uns ist das auch ein Zeichen, wie effizient und aufmerksamkeitsstark Buswerbung ist.“, so Fred Kendlbacher und Dominik Sobota, Geschäftsleitung der Progress Werbung.

Der Bus des Jahres – ebenso der Bus des Monats – ist bereits eine Institution: „Die Kreativwirtschaft hat die Herausforderung angenommen: Die Werbewirtschaft zeigt immer mehr Mut für kreative und provokante Kampagnen. Und wir verbessern auf Grund des Feedbacks laufend die Angebote“, meinen abschließend Fred Kendlbacher und Dominik Sobota.

## Die Gewinner im Überblick:

### 1. Platz:

Kunde: FC Red Bull Salzburg

Agentur: creative tactics & design



v.l.n.r.: Fred Kendlbacher (Progress Werbung), Christoph Breu (FC Red Bull Salzburg), Hermann Häckl (Albus), Klaus Laimer und Sebastian Mittermeier (creative tactics & design), Bürgermeister-Stellvertreter Bernhard Auingner, Dominik Sobota (Progress Werbung)



**2. Platz:**

Kunde: Rauriser Hochalmbahnen AG

Agentur: MAYA Inspiranto KG



v.l.n.r.: Fred Kendlbacher (Progress Werbung), Hermann Häckl (Albus), Dominik Mayer (Inspiranto), Siegfried Rasser (Rauriser Hochalmbahnen), Gerhard Meister (Tourismusverband Rauris), Katharina Rettenbacher (Inspiranto), Bürgermeister-Stellvertreter Bernhard Auinger, Dominik Sobota (Progress Werbung)



**3. Platz:**

Kunde: Museum der Moderne

Agentur: Perndl + Co.



v.l.n.r.: Fred Kendlbacher (Progress Werbung), Hermann Häckl (Albus), Susanne Susanka (Museum der Moderne), Bürgermeister-Stellvertreter Bernhard Auinger, Dominik Sobota (Progress Werbung)



**Bestes Heck:**

Kunde: Bäckerei Therese Mölk

Agentur: Zimmermann & Pupp



v.l.n.r.: Fred Kendlbacher (Progress Werbung), Hermann Häckl (Albus), Charlie Zimmermann (Zimmermann & Pupp), Stefanie Graber (Therese Mölk), Bürgermeister-Stellvertreter Bernhard Auinger, Dominik Sobota (Progress Werbung)



**Das Siegerfoto:**



v.l.n.r.:

hinten: Charlie Zimmermann (Zimmermann & Pupp), Stefanie Graber (Therese MÖlk), Gerhard Meister (Tourismusverband Rauris), Dominik Mayer (Inspiranto).

vorne: Fred Kendlbacher (Progress Werbung), Klaus Laimer und Sebastian Mittermeier (creative tactics & design), Christoph Breu (FC Red Bull Salzburg), Susanne Susanka (Museum der Moderne), Katharina Rettenbacher (Inspiranto), Siegfried Rasser (Rauriser Hochalmbahnen), Dominik Sobota (Progress Werbung)